

**ÜBER 80% DER VERWALTUNGEN
WOLLEN KÜNFTIG MOBIL
ARBEITEN KÖNNEN.***

*Befragung durch Fraunhofer FOKUS (2015/04)

**WIE FINDEN ENTSCHIEDER DIE
VERWALTUNGSPROZESSE MIT DEM
HÖCHSTEN MOBILISIERUNGSPOTENTIAL?**

EIGNUNG ZUR MOBILISIERUNG

UNTERWEGSSITUATION? RECHTLICHE SCHRANKEN?
INFORMATIONSMENGE? NUTZUNGSFREQUENZ?
ZIELGRUPPENTAUGLICHKEIT?

MEHRWERT DURCH MOBILISIERUNG

FEHLERREDUKTION? ZEITERSPARNIS? ZEITUNABHÄNGIGKEIT?
GESELLSCHAFTLICHER NUTZEN? WIRTSCHAFTLICHE VORTEILE?

REALISIERUNGSaufWAND

GESAMTPROZESSÄNDERUNGSaufWAND?
FRONTEND-KOMPLEXITÄT? DATENAUFBEREITUNG?
INTEGRIERBAR IN VORHANDENE APPS?

**MERKMALS- UND KRITERIENKATALOG
ZUR BEWERTUNG VON PROZESSEN MIT
LEITFADEN, HANDBUCH UND METHODIK**

Fraunhofer-Institut FOKUS
Digital Public Services (DPS)
Ekkart Kleinod
ekkart.kleinod@fokus.fraunhofer.de
+ 49 (0)30 3463 7597
www.fokus.fraunhofer.de/dps

Technische Universität München
Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik
Robert Zepic
robert.zepic@in.tum.de
+ 49 (0)89 289 19505
www.winfobase.de

 **Fraunhofer
FOKUS**

 **ipima**
institute for public information management

 **TUM**

Gefördert durch:
 **ISPRAT**